



Bild von [Alexa auf Pixabay](#)

## Gott auf dem Gehweg

Mein Weg ins Büro ist eigentlich schnell erzählt: etwa zehn Minuten zu Fuß durch unser Viertel. Keine große Strecke. Und doch erlebe ich

auf diesen zehn Minuten manchmal mehr Begegnung, mehr Leben und, ja – auch mehr Seelsorge, als ich je geplant hätte.

Gleich zu Beginn liegt die Bäckerei. Der Duft von frisch gebackenem Brot zieht durch die Straße, und mit ihm die Stimmen der Menschen, die sich früh morgens hier treffen.

Heute fragt mich die Verkäuferin, während sie mir ein Brötchen in die Tüte legt: „Fasten Sie auch? Richtig streng?“

Ich lächle. „Ich versuche es zumindest“, sage ich.

Sie nickt langsam. „Vielleicht sollte ich das auch mal – nicht nur aufs Essen bezogen.“

Ein einfaches Gespräch, und doch mehr als Small Talk. Ein Gedanke wird angestoßen, vielleicht ein kleiner Anstoß, neu zu leben. Gott zwischen Krustenbrötchen und Coffee to go.

Am nächsten Straßenzug wartet schon Ahmad an seinem Kiosk. Ein vertrautes Gesicht. Seit Jahren kennen wir uns, und immer wieder, fast selbstverständlich, kommen wir ins Gespräch – über unseren Alltag, unsere Hoffnungen, und auch über unseren Glauben.

Ahmad ist Muslim. Unsere Unterschiede trennen uns nicht, sie machen unser Gespräch lebendig.

Heute geht es um die Dreifaltigkeit – ein schweres Thema am frühen Morgen.

Ich suche nach einfachen Worten: Vater, Sohn, Heiliger Geist – nicht drei Götter, sondern eine Liebe, die in sich Beziehung ist.

Ahmad hört aufmerksam zu und sagt schließlich: „Das klingt nach Familie.“

Ein schönes Bild. Und ich merke: Verständnis wächst nicht durch Argumente, sondern durch geteilte Bilder und offene Herzen.

Ein paar Meter weiter sehe ich Herrn Schneider auf der Bank sitzen. Sein Labrador liegt müde zu seinen Füßen.

Als ich vorbeigehe, hebt er den Kopf. „Wissen Sie“, sagt er ohne Vorwarnung, „manchmal hoffe ich einfach nur, dass ich meine Frau eines Tages wiedersehe.“

Ich setze mich einen Moment zu ihm. Die Straße rauscht, irgendwo klingelt eine Fahrradklingel.

„Ich glaube, dass Liebe nicht endet“, sage ich. „Dass sie stärker ist als der Tod.“

Wir schweigen zusammen. Kein großes Gespräch. Aber vielleicht genau das, was heute gebraucht wird.

Und ich spüre:

Seelsorge geschieht nicht nur in Gesprächen im Büro, nicht erst am Schreibtisch oder im offiziellen Rahmen.

Sie beginnt oft dort, wo Menschen einander wahrnehmen:  
zwischen Tür und Angel,  
zwischen Kaffeebecher und Hundegebell.

In solchen Momenten denke ich an Charles de Foucauld, dessen Leben mich sehr beeindruckt.

Er wollte kein großer Prediger sein, sondern einfach Bruder – Bruder aller Menschen, im Einfachen, im Alltäglichen.

Sein Traum war es, durch die schlichte, stille Präsenz die Liebe Christi sichtbar werden zu lassen.

Genau das darf ich auf meinem kurzen Weg erleben:

Gott mitten auf dem Gehweg.  
Ganz ohne großes Programm,  
aber mit offenem Herzen.

Vielleicht brauchen wir im Alltag gar nicht so viel anderes:  
offene Augen,  
offene Ohren –  
und ein bisschen Mut,  
einen Moment stehenzubleiben.

*Michael Bredohl, Diakon*

Alle Namen sind frei erfunden

## Aufeinander zugehen – so möge es weitergehen...

### Eindruck vom Erleben der Erstkommunionfeier am 4. Mai 2025 mit 8 Kids und ihren Familien😊

Als ich am Sonntag in die Kirche kam begrüßten mich 6 junge Stimmen des Jugendchors von St. Severin, die spontan zugesagt hatten, den Gottesdienst mit ihren Liedern zu begleiten. Das war so ein schönes Ankommen – überraschend und einladend. Sie haben wirklich dieser Feier eine zusätzlich wertvolle Note gegeben – dafür möchte ich an dieser Stelle danken.

Unsere Kirche war ähnlich gefüllt wie bei Kalles Jubiläum vor einem Monat – eine richtige Freude.

Diakon Michael Bredohl und Jenny Kruse, Gemeindereferentin aus Eilendorf, hatten die 8 Kinder – 4 Jungs und 4 Mädchen – seit November auf diesen Festtag vorbereitet – mit ihnen viel gelacht, entdeckt und erspürt, um Jesus näher kennenzulernen.

Besonders beeindruckt hat mich die Einladung an alle Mitfeiernden, zum Kommunionempfang an den Wänden



Bild: Thomas Kempf, In: Pfarrbriefservice.de

entlang einen riesigen Kreis zu bilden. Dem sind nahezu alle gefolgt – ganz anders als ich das in den letzten Jahren erlebt habe.

Ich konnte mit Kommunion austeilen und habe in all die mir fremden Gesichter geschaut und bekam einen so großen Respekt – unbeschreiblich.

Die meisten der Anwesenden werden wir vielleicht nicht mehr in unserer Kirche erleben. Da kann die Frage aufkommen: Ist das richtig so? „Ja“! möchte ich laut ausrufen – das Geheimnis des Wandels und des Erkennens wird von Gott her

geschenkt – wir dürfen uns da völlig zurücknehmen.

Heute Morgen sprach ich mit einer Freundin über dieses Erlebnis und die erzählte sofort: Ein befreundeter Priester sagte ihr mal dazu: „Wir sind nur Kellner – der Gastgeber ist jemand anderer.“

Im Anschluss gab es dann erstmals eine Agape mit Brot und Traubensaft.

Alle sollen unsere Gemeinde einladend erleben.

Wirklich ein wunderschönes Fest, für das ich vom Liturgieausschuss her jedem einzelnen wirklich danken möchte, weil er das möglich werden ließ. Da gehören viele Kräfte zu – im Hintergrund und im Vordergrund!

*Angela Krahn*

## **Fronleichnam in diesem Jahr**

In diesem Jahr gibt es zu unser aller Bedauern kein Pfarrfest! Es fehlen einfach die nötigen Hände, die mit anfassen und konkret mit planen und ausführen.

Wir werden in diesem Jahr zur gewohnten Zeit um 9.45h mit der Hl Messe in Fronleichnam starten. Hier findet der Wortgottesdienst bis nach der Lesung statt.

Dann ziehen wir in einer Prozession nach Marien Linde. Dort feiern wir die Messe bis zum sakramentalen Segen.

Im Anschluss möchten wir eine Begegnung in der Sonnenhalle von Marien Linde mit kleinem Imbiss möglich machen – achten sie dazu bitte auf die Vermeldungen am Sonntag zuvor – das muss noch abgeklärt werden.

*Herzliche Einladung zu diesem Zeugnisgeben nach außen.*



## Seite für Kinder



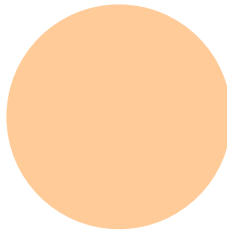
### Was feiern wir in der Kirche an Fronleichnam?

Zehn Tage nach Pfingsten feiern wir *Fronleichnam*. Dieses Wort heißt *Leib des Herrn*.

An diesem Festtag feiern wir mit Jesus nicht in der Kirche, sondern der Leib Christi, das heilige Brot, wird in einem kostbaren Schaugefäß (= Monstranz) nach draußen getragen.

Wir versammeln uns zu feierlichen Umzügen durch die Felder, Dörfer und Städte.

Wenn du magst, male doch für dieses Stück Brot eine Monstranz...  
Wenn du in die Sakristei kommst, zeigen wir dir unsere Monstranz.



## Sonntagsfrühstück mit toller Unterstützung

Am 11.05.2025 fand in der OT Josefs-  
haus wieder unser Sonntagsfrühstück  
statt. Knapp 70 Gäste konnten wir an  
diesem Tag mit zahlreichen Helferin-  
nen und Helfern begrüßen und  
bewirten. Da wir an diesem Sonntag  
überaus großzügig mit Süßwaren der  
Firma Nobis, Aufschnitt der Metzge-  
rei Lennartz und Hackbällchen sowie  
weiteren Lebensmittelspenden der  
Firma Drinks & More sowie privaten  
Obstspenden bedacht worden  
waren, konnten unsere Gäste  
wirklich aus dem Vollen schöpfen.  
An diesem Tag wurden wir aber auch  
zum ersten Mal durch einen weite-  
ren, vielleicht etwas außergewöhnli-  
chen Betrieb unterstützt: Passend  
zum herrlichen Sommerwetter hatte  
sich im Hof der OT der Kaffeewagen  
des Cafè Dej, betrieben von Nathalie  
Bock und Wolfgang Moll, postiert,  
um die Besucher\*innen des Sonntag-  
frühstücks mit kostenlosen Kaffee-  
spezialitäten zu verwöhnen.  
Der Wagen, bei dem man sonst  
samstags auf dem Brander Wochen-  
markt leckeren Kaffee erhalten kann,  
weckte sofort das Interesse und die  
Begeisterung unserer Gäste. Denn so

ein hochwertiger Cappuccino oder  
Espresso stellt natürlich einen klei-  
nen Luxus dar. So blieben viele Gäste  
nach dem Frühstück noch im Hof sit-  
zen, genossen den Kaffee und das  
schöne Wetter und es kam zu ange-  
regten und interessanten Gesprä-  
chen.

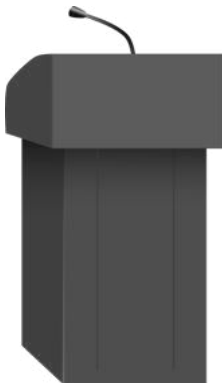


Wir danken dem Cafè Dej, das es sich  
in die Gruppe derer einreicht, die das  
Sonntagsfrühstück tatkräftig unter-  
stützen und den Gästen eine schöne  
Zeit bereiten. Sollten Sie das Sonn-  
tagsfrühstück auch unterstützen  
wollen, wenden Sie sich gerne an  
Angelika Schoon, 0157/770 50 169  
oder „angelikaschoon@yahoo.de

Für das Team:

*Hannah Marie Hilsamer*

## Neue Mikrofon– und Lautsprechanlage in unserer Pfarrkirche St. Fronleichnam



„Endlich ist es soweit“, mögen manche gedacht haben, so auch der Kirchenvorstand und etliche Kritiker. Es ist bei allem guten Willen nicht so leicht bei der Auswahl und Finanzierung. Wir holten zwei Angebote ein und entschieden uns für die Firma Strässer.

Sie fragen sich „was ist dabei schwer?“ Schauen wir zurück: Vor ca „99“ Jahren nutzte die Technik wenige große Lautsprecher zum akustischen Erfassen unseres großen Kirchenraumes. Bei der nächsten Generation galt die sogenannte Kleinzellentechnik, also viele kleine Lautsprecher, als letzte technische Erkenntnis.

Nun, 2025 ist es eine Mischung aus großen und kleinen Geräten. Ganz neu ist dabei, dass einige dieser Wiedergabeapparate „aktiv“ arbeiten,

das heißt mit künstlicher Intelligenz.

Auch werden nun der Altarraum und die Orgelbühne „ausgeleuchtet“. Weiter hat sich die Mikrofontechnik wesentlich verbessert, so dass die Silbenverständlichkeit nun überall hin gut ankommt. Eventuell ist noch eine Nachjustierung nötig.

Etliche Kirchenbesucher erzählten uns von ihren Höreindrücken und sind weitgehend zufrieden. Der Kirchenvorstand ist mit Ihnen voll des Lobes für die neue Anlage und bedankt sich bei allen, die sich in den Überlegungen und der Montage eingebracht haben.

*Für den KV Peter Hermanns*





**DAS BUCH**   
**in Eilendorf**  
 BEEINDRUCKEND. VIELSEITIG.  
 Marcel Emonds-pool, Von-Coels-Str. 52,  
 0241/5590880 [www.dasbuchineilendorf.de](http://www.dasbuchineilendorf.de)

 **Sparkasse  
Aachen**

**Erfahren, ehrlich,  
kompetent** 

- \*Ambulante Pflege zu Hause
- ganztägige Betreuung im Tagespflegehaus
- \* gesetzlich vorgeschriebene Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI für Empfänger von Pflegegeld
- \* anerkannter Entlastungsdienst für stundenweise Betreuung zuhause
- \* Fachberatung bei Demenz
- \* ambulant betreute Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz oder psychischen Veränderungen

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen  
 fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen  
 Tel.: 0241 – 510 530 0   
[www.fauna-aachen.de](http://www.fauna-aachen.de)

 **Elsass-  
Apotheke** 

Elsassstraße 20  
 Tel. 0241/160580  
[www.elsass-apotheke.de](http://www.elsass-apotheke.de)

52068 Aachen  
 Fax: 0241/1605820  
[elsass@apotheken-luecker.de](mailto:elsass@apotheken-luecker.de)

App: 

**Gemeinsam das Leben gestalten**

**Haus Marien-Linde**

Eifelstrasse 27, 52068 Aachen

Tel.: 0241-900313-0 ; [www.marien-linde.de](http://www.marien-linde.de)

**Lebensqualität im Altenheim**

Träger: Kath. Kirchengemeinde St.Josef und Fronleichnam






 **InMemoriam**  
 bestatten begleiten begeben

Die liebevolle Begleitung von Angehörigen und Verstorbenen ist das tragende Fundament unseres Tuns. Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum Abschiednehmen.

**Die Aachener Bestatterinnen** Regina Borgmann und Lisa Höfflin  
 Eifelstraße 1b, 52068 Aachen, **Telefon 0241. 55 91 79 87.** Weitere Information & Veranstaltungshinweise: [www.inmemoriam-web.de](http://www.inmemoriam-web.de)



## Nachbarschaftstreff Panneschopp

### Liebe Gemeinde!

Mitten im Aachener Ostviertel, in der Stolberger Str. 172, findet sich ein ganz besonderer Ort: Der Nachbarschaftstreff Panneschopp. Hier kommen Menschen aus unserem Viertel zusammen, um Ideen auszutauschen, gemeinsame soziale und kulturelle Projekte zu verwirklichen und einander in einem respektvollen Miteinander zu begegnen

Unser Motto lautet: "Von Euch für Euch." Das bedeutet, dass jeder und jede herzlich eingeladen ist, mitzumachen und mitzugestalten.



Ob Sie eigene Ideen umsetzen möchten oder an unseren vielfältigen Gruppenangeboten teilnehmen möchten – im Nachbarschaftstreff

Panneschopp ist Raum für Ihre Interessen und Ihr Engagement.

Wir bieten nicht nur einen Ort für Begegnung und Austausch, sondern auch Beratung und Unterstützung zur Selbsthilfe. Durch Vernetzung und Vermittlung möchten wir dazu beitragen, dass unsere Nachbarschaft noch lebendiger und bunter wird.



Fotos: fauna

Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und fühlen Sie sich wohl im Nachbarschaftstreff Panneschopp. Gestalten Sie mit uns gemeinsam eine lebendige Nachbarschaft, in der Vielfalt erlebt und gelebt wird.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Nachbarschaftstreff Panneschopp der Fauna e.V.

Stolberger St. 172 , Tel: 99 03 24 80



## Vorankündigung die Zweite

Wir wollen gemeinsam reisen.  
In die Eifel. Nach Hellental.

**Am Dienstag, 9. Sept 2025.**

Dort erwartet uns eine Besichtigung  
der Orgelbaufirma Weimbs.

Wir starten um 8.30 h am Josef:aEck  
und fahren per Fahrgemeinschaften.

Am Nachmittagsprogramm wird noch  
„gebastelt“ ....

Gegen frühen Abend sind wir dann  
wieder zurück in Aachen.

Die Kosten werden „umgelegt“ ....

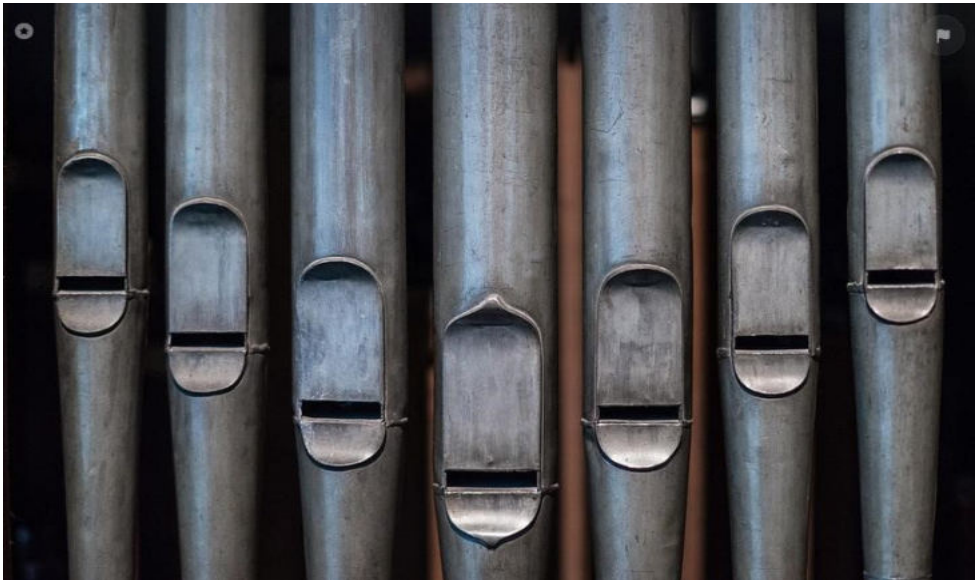
Interessierte merken sich den Termin  
vor. Die Teilnehmer\*innenzahl ist  
begrenzt.

Anmeldungen sind natürlich auch  
schon möglich: im Pfarrbüro.

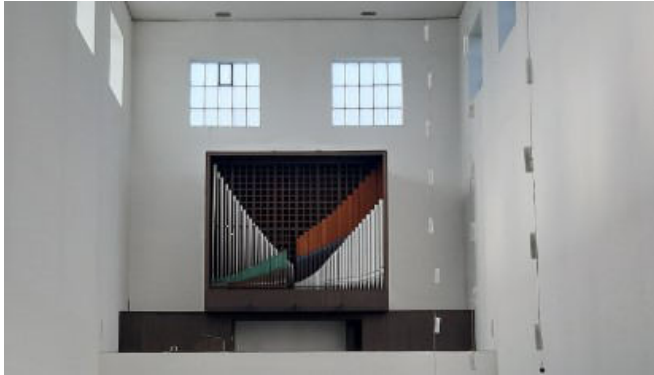
Wir freuen uns auf einen gemein-  
samen Tag mit Ihnen/Euch,

*Ursula Theißen und Laila Vannahme*

(für das Vorbereitungsteam)



## Kirchenmusik im Juni



### **Sonntag, 01.06.2025, 09.45 Uhr**

Freie Orgelimprovisation

### **Sonntag, 08.06.2025, 09.45 Uhr (Pfingsten)**

Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores

Orgelnachspiel: Pfingsten (Max Reger)

### **Donnerstag, 19.06.2025, 09.45 Uhr (Fronleichnam)**

Mitwirkung: Kirchenchor St.Josef und Fronleichnam

### **Sonntag, 22.06.2025, 09.45 Uhr**

Orgelnachspiel: The Bell Symphonie (Henry Purcell)

### **Sonntag, 29.06.2025, 09.4530 Uhr, (Hochfest "Petrus und Paulus")**

Orgelnachspiel: Toccata "Tu es petra" (Henry Mulet)

*Kalle Engelen*

Weitere Infos zur Kirchenmusik: [www.st-josef-und-fronleichnam.de](http://www.st-josef-und-fronleichnam.de)

## Wortgottesfeiern für unsere Senioren

im Haus Marien Linde,  
Eifelstr. 27

1. Dienstag 15.15 Uhr

Seniorenresidenz bonafide

Steinkaulstraße 54

3. Donnerstag um 11.00 Uhr

AWO Seniorenresidenz

Kennedypark,

Elsasstraße 78-80

am 26. Juni um 16.00 Uhr

Fauna, Stolberger Str. 23

2. Mittwoch um 14.00 Uhr

### Impressum:

Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam mit  
monatlicher Herausgabe (400 Stück)

Verantwortlich für den Inhalt:

U. Theißen

Namentlich gekennzeichnete Artikel sind  
nicht unbedingt Meinung der Redaktion.  
Die Redaktion behält sich das Recht vor  
Artikel an den verfügbaren Platz anzu-  
passen.

Wenn Sie Beiträge für unsere Gemeinde  
in den Pfarrbrief setzen möchten, senden  
Sie diese Bitte an :

[pfarrbrief\(at\)st-josef-und-  
fronleichnam.de](mailto:pfarrbrief(at)st-josef-und-fronleichnam.de)

## Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

In der Regel feiern wir die  
Taufe Sonntag um 11 Uhr.  
Eine Taufe innerhalb der  
Gemeindemesse um 9.45  
Uhr ist auch möglich.



Bei Interesse oder für die Taufan-  
meldung wenden Sie sich bitte ans  
**Pfarrbüro: 501041**

## In unserer Gemeinde verstarben:



Ernst Gerd Sauerbier

79 Jahre

Katharina Pankot

86 Jahre

*Herr, gib unseren Verstorbenen die  
ewige Ruhe. Und das ewige Licht  
leuchte ihnen. Lass sie leben in  
deinem Frieden. Amen.*

Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon  
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

**Tel.: 02 41/ 9 46 29-0**

**KÜHLER HAUGG**

**Haugg Kühlerfabrik GmbH**  
Reichsweg 43-54, 52068 Aachen  
**Internet: [www.haugg.net](http://www.haugg.net)**



**paulheinen**  
Bad • Heizung • Sanitär

**Ihr Meisterbetrieb für Lebens-  
qualität und Sicherheit im Bad**

Holsteinstr. 5 - 52068 Aachen  
Tel.: 509377 - [info@paul-heinen.de](mailto:info@paul-heinen.de)  
[www.paul-heinen.de](http://www.paul-heinen.de)

WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRMUNG -  
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



**ZYPRESSE**

**DRUCK DESIGN PAPIER**

Adalbertsteinweg 252 - 52066 Aachen  
Telefon 0241-90 26 93 · Telefax 0241-53 29 54  
[info@zypresse.eu](mailto:info@zypresse.eu) · [www.zypresse.eu](http://www.zypresse.eu)

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!

**AWO Seniorenzentrum Kennedypark**

Elsasstraße 78-80  
52068 Aachen  
Tel.: 0241/949 39-0



[www.awo-sz-kennedypark.de](http://www.awo-sz-kennedypark.de)



**@achenpost**

[www.achenpost.de](http://www.achenpost.de)

Neue Infos rund um die Themen Job, Hilfe & Beratung  
sowie Aktuelles aus Aachen-Ost und Rothe Erde.

**Dirk Schwabe**  
**Bedachungen**

ehemals  
Franz Lürken



**Birkenstraße 10**  
**52078 Aachen-Brand**

Tel. 0241/ 52 62 81  
Mobil 0173/ 991 06 87  
Privat 02409/ 9 98 24  
Fax 0241/ 52 62 14

BEDACHUNGEN

BAUKLEMPNEREI

FASSADENBAU

DACHBEGRÜNUNG

ALTDEUTSCHE  
SCHIEFERDECKUNG

FLACHDÄCHER

HOLZBAU

**Schumacher**  
**HYGIENE**

**Fachgrosshandel**

D-52080 Aachen  
Tel. (0241) 55 88 42



## Gottesdienste im Juni

So 01.06.	9:45 Uhr	HI Messe
Mi 04.06.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier
Fr 06.04.	09:00 Uhr	HI Messe in der Grabeskirche
So 08.06.	09:45 Uhr	HI Messe Pfingstsonntag
Mo 09.06.	10:30 Uhr	HI Messe Pfingstmontag im Haus Marien Linde
Mi 11.06.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier
Fr 13.06.	09:00 Uhr	HI Messe in der Grabeskirche
So 15.06.	10:30 Uhr	HI Messe
Mi 18.06.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier
Do 19.06.	09:45 Uhr	HI Messe mit Fronleichnam –siehe Info Seite 5
Fr 20.06.	09:00 Uhr	HI Messe in der Grabeskirche
So 22.06.	09:45 Uhr	HI Messe
Mi 25.06.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier
Fr 27.06.	09:00 Uhr	HI Messe in der Grabeskirche
So 29.06.	09:45 Uhr	HI Messe

## Termine im Juni

Di 10.06.	10:00 h	Kirchenführung für Kitas
18. Juni	10.00 Uhr	Liturgieausschuss im Josef:a Eck

## Waren Sie schon im Café im Josef:a Eck

Jeden Mittwoch nach der Wortgottesfeier gegen 10:00 Uhr  
und jeden Freitag nach der Messe in der Grabeskirche gegen 9:45 Uhr  
öffnen wir das Josefa:a Eck und laden ein zu einem Kaffee, Tee ...  
und vor allem zu Gesprächen miteinander.  
Kommen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns auf Sie!



## **Mitarbeiter/innen und Einrichtungen**

Pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3  
Martin de Lange, Tel. 50 44 73

Inklusive Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a  
Doris Noteborn, Tel: 51 15 59

Inklusives Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11  
Doris Noteborn, Tel. 413 61 30

OT Josefshaus, Kirberichshofer Weg 6a  
Jenny Darkwah, Tel. 50 22 09

Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27  
Stephanie Schuster, Tel. 900 31 30

Grabeskirche St.. Josef, St.-Josefs-Platz 1  
Marion Havenith, Tel. 50 10 40

Bestattungskultur und Trauerpastoral, Stolberger Str. 2  
Ursula Heck, Tel. 51 00 15 03

Caritas-Referat „Ehrenamt-Familie-Migration“, Scheibenstr. 16,  
Ralf Bruders, Tel. 949 27 27

Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen, St.-Josefs-Platz 3,  
Erika Lieber, Tel. 5100 07 55

Pastoral in der Arbeitswelt, Beratung für erwerbstätige Menschen, Leipziger Str. 19  
Ursula Rohrer, Tel. 160 29 97

## **Kontakte: pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de**

Pfarrbüro: Leipziger Str. 19  
Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80  
Öffnungszeiten:  
Mo + Mi: 11 - 12 h  
Di: 14 - 15 h

Sabrina Bosten, Verwaltung  
Tel. 50 10 41

Pfr. Pero Stanusic,  
Pfarradministrator

Ruprecht van de Weyer  
Pfarrvikar (GdG)  
Tel. 40102590  
rvdweyer@googlemail.com

Karlheinz Engelen  
Kirchenmusiker  
Tel. 51 45 14

Yasmin Raimundo (PR)  
Tel: 01520-6097021  
yasmin.raimundo@bistum-  
aachen.de

Ursula Rohrer (GR)  
Caritassprechstunde  
Tel. 160 29 97  
ursula.rohrer@st-josef-und-  
fronleichnam.de

Michael Bredohl (Diakon)  
Tel: 912 64 947  
01516 8835724  
michael.bredohl@bistum-  
aachen.de

Alfred Schumacher  
Hausmeister, Küster  
alfred.schumacher@st-josef-und-  
fronleichnam.de

Für den Pfarreirat:  
Laila Vannahme

Für den GdG-Rat:  
Manuela Emonds-pool, Laila Vannahme

Für den Kirchenvorstand und KGV:  
Frank Kreß  
kv@st-josef-und-fronleichnam.de

Präventionsfachkraft  
Laila Vannahme  
9607 38 15 (mit AB)  
praevention@st-josef-und-fronleichnam.de